



Arbeits-/Forschungsschwerpunkte

Der Lehrstuhl Sportpädagogik umfasst aktuell fünf Arbeitsschwerpunkte.

Bewegung und Gesundheit

Innerhalb des Gesundheitsmanagements werden Methoden und Maßnahmen erarbeitet, die einerseits einen verhältnispräventiven Ansatz in den Settings Kindergarten, Schule und Betrieb verfolgen. Andererseits werden Interventionen zur Veränderung des Gesundheitsverhaltens bei Kindern und Jugendlichen konzipiert und deren Wirksamkeit geprüft.

Leistungssport

Im Mittelpunkt des Arbeitsschwerpunktes steht die umfassende Förderung und Betreuung von Sportler/innen im Rahmen psychologischer und pädagogischer Maßnahmen. Hierbei werden u. a. Verfahren entwickelt, die Aufmerksamkeits- und Konzentrationsfähigkeit durch Neurofeedback zu verbessern. Die Nachwuchsförderung in den Spielsportarten durch eine Magdeburger Ballschule, die an der Zusammenarbeit von Schule und Sportverein ansetzt, bildet ein weiteres Themenfeld.

Didaktik und Methodik im Sport

Die Entwicklung neuer didaktisch-methodischer Konzepte für den Sportunterricht als auch für den außerschulischen Sport steht im Fokus dieses Arbeitsschwerpunktes. Dabei spielen digitale Medien, die den Lehr- und Lernprozess unterstützen, eine wichtige Rolle. Die in diesem Zusammenhang gewonnenen Erkenntnisse bilden auch die Grundlage für die Konzeption von Trainerfortbildungen.

Bewegung bei Kindern

Die frühkindliche Bewegungserziehung beinhaltet altersspezifische Spiel- und Bewegungsformen, in denen die Kinder mit neuartigen und auch klassischen Spiel- und Sportgeräten kreative Ideen in Bewegungslandschaften umsetzen. Im Blickwinkel moderner bewegungspädagogischer Konzepte sammeln die Kinder dabei vielfältige Bewegungserfahrungen und erwerben bewegungsspezifische und soziale Kompetenzen, die bedeutsam für eine Bewegungsaktivität im Schulkindalter und darüber hinaus sind.

Sportgeschichte in Deutschland

Der Arbeitsschwerpunkt umfasst die Entwicklungsverläufe der Sportgeschichte Sachsen-Anhalts von den Anfängen bis 1933/45. Hierbei werden die Geschichte von körperlichen Wettkämpfen, Leibesübungen, Turnen und Sport im Kontext der mitteldeutschen Geschichte rekonstruiert, gedeutet und im Vergleich mit der mitteleuropäischen Sportgeschichte bewertet. Die Ermittlung der historischen Tatsachen, die zu den Höhepunkten der territorialen Sportgeschichte gehören, ist in diesem Zusammenhang besonders von Bedeutung.

